

Liebe Frauen,

wir vom Frauenverband Courage möchten Euch unsere Solidarität und Unterstützung für den Erhalt Eurer Arbeitsplätze aussprechen.

Wir haben gehört, dass die öffentliche Athener Busgesellschaft plant, eine neue Gesellschaft mit der Reinigung der Busse zu beauftragen. Mit Empörung haben wir die Information aufgegriffen, dass die mutigen Frauen, die die beiden Streiks für die volle Auszahlung der Löhne geführt haben, noch keinen Arbeitsvertrag von der neuen Firma erhalten haben. Das ist ein Skandal!

Euch geht es wie der Masse der Frauen überall auf dieser Welt. In der [Resolution](#) der 2. Weltfrauenkonferenz in diesem Jahr in Kathmandu wird festgestellt:

„... die Herausforderungen an die weltweite Frauenbewegung wachsen mit der Verschärfung der Krise des Imperialismus. Die Krisenlasten werden auf dem Rücken der arbeitenden Menschen der Welt und besonders der Frauen abgewälzt. Die Arbeitslosigkeit steigt und *die Armut wird immer schlimmer. Frauen sind die Ersten, die von Lohnkürzungen betroffen sind und sie sind die Ersten die entlassen werden.*“

Der organisierte Widerstand der Frauen wächst, so wie ihr es in euren mutigen Streiks in diesem Jahr gezeigt habt. Hier seid ihr ein Vorbild für uns. Gerade kämpferische und organisierte Frauen wie ihr werden angegriffen, um ihren Mut zu brechen.

Wir sind solidarisch mit Euch und unterstützen Euren Kampf.
Herzliche und kämpferische Grüße

Bundesvorstand Courage
Ulrike Held

[Solidaritätsbrief](#) zum Herunterladen
[Protestbrief](#) zum Herunterladen